

Reformiert. Aesch-Pfeffingen

05.2023

Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen
www.erkap.ch



■ Pfingsten – Der Duft des Geistes



Welchen Duft verbinden Sie mit dem Frühlingsmonat Mai?

Ich denke an den betörenden Duft von blühendem Flieder («Wenn der weisse Flieder wieder blüht...») oder den würzigen Duft vom ersten Grillieren. Aber auch der nicht so feine Duft, wenn die Gülle auf die Wiesen kommt oder sich die Autoschlangen gen Süden wälzen, gehört dazu. Dieses Jahr feiern wir Christinnen und Christen am letzten Sonntag im Mai, sieben Wochen nach Ostern, Pfingsten. Für viele ein Anlass, ein langes, arbeitsfreies Wochenende für eine Reise, einen Besuch oder einen Ausflug zu nutzen. Vielleicht geniessen oder erleben Sie dabei ja einen der oben erwähnten Düfte. Für manche ein Anlass, den Pfingstgottesdienst zu erleben und mitzufeiern, den wir in Aesch seit vielen Jahren in der katholi-

schen Kirche ökumenisch feiern. Pfingsten ist ja so etwas wie der Geburtstag der Kirche: Am 50. Tag nach Ostern sind Jüdinnen, Juden und weitere Interessierte beim Erntefest in Jerusalem. Aus dem ganzen Mittelmeerraum sind sie zusammengekommen, eine bunte Mischung von Menschen ganz unterschiedlicher Herkunft, Kultur und Sprache.

Plötzlich hören alle vertraute Worte: Ein Mann erzählt von Jesus, dem Gekreuzigten und Auf-erweckten. Plötzlich haben alle Grenzen ihre trennende Macht verloren: Herkunft, Kultur und Sprache können die Menschen nicht mehr voneinander trennen. Und nicht einmal mehr der Tod hat die Macht, Menschen zu trennen. Begeisterung greift um sich und breitet sich aus.

Innerhalb weniger Jahre ergreift

diese Begeisterung Menschen aus dem jüdischen Volk und darüber hinaus, innerhalb des damaligen römischen Reiches und darüber hinaus. Grenzen können nicht mehr trennen.

In seinem zweiten Brief an die Gemeinde in Korinth vergleicht Paulus diese um sich greifende Begeisterung mit einem guten Duft, der sich grenzenlos ausbreitet und unmittelbar berührt. Unser Geruchssinn ist ja der am unmittelbarsten wirkende Sinn. Da kann ich nicht wegschauen, da kann ich mir nicht die Ohren zuhalten, und auch wenn ich mir die Nase zuhalte, kommt der Duft irgendwann mit dem Atem in der Nase an. Und ein Duft ruft unmittelbar Erinnerungen und Gefühle wach. «Den kann ich nicht riechen!» heisst ja auch: «Mit dem Menschen werde ich mich wohl kaum gut verstehen können!»

Wird unsere Kirche heute noch als guter Duft wahrgenommen? Ich hoffe es und wir bemühen uns in Aesch, Pfeffingen und darüber hinaus darum, angenehmen Duft zu verbreiten. Meistens im übertragenen Sinne, aber manchmal auch ganz wörtlich: Mit frischen Blumen oder feinem, gemeinsamen Essen.

Seien Sie herzlich gegrüsst.

INGO KOCH

Agenda 05.2023

2. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden Freitag 11 Uhr beim Sekretariat, Tel. 061 751 40 66

5. Freitag
8.30

Wanderung. Die gsägneti Eich
Treffpunkt Bahnhof Aesch (Abfahrt S3 um 8.38h)
Anmeldung wegen Mittagessen bis 2.5. an:
Noldi Laepple, Tel. 077 422 37 32

7. Sonntag
10.00

Gottesdienst zur Konfirmation der Gruppe III
«Einblicke und Ausblicke»
Reformierte Kirche Aesch. Pfarrer Ingo Koch

14. Sonntag
18.00

Jugendgottesdienst
Reformierte Kirche Aesch. Mit Schülerinnen und Schülern der 8. Klasse, Religionslehrer Pit Schmiel und Pfarrer Ingo Koch

16. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden Freitag 11 Uhr beim Sekretariat, Tel. 061 751 40 66

18. Donnerstag
10.00

Auffahrt. Gottesdienst mit Abendmahl
Reformierte Kirche Aesch. Pfarrerin Inga Schmidt

21. Sonntag
10.15

Gottesdienst mit Taufe
Kirche St. Martin in Pfeffingen. Mit Zeno Strebler, Theologie-Student und Pfarrer Ingo Koch

26. Freitag
14.30

Seniorenachmittag. Lorenz Marti und seine Schriften
Steinackerhaus. Mit Annemarie Polak

28. Sonntag
10.30

Pfingsten. Ökumenischer Gottesdienst
Katholische Kirche Aesch. Pfarrerin Inga Schmidt, Pfarrekoordinatorin Andrea Vonlanthen, ökumenische Gruppe Aesch

30. Dienstag
12.00

mitenand-ässe
Steinackerhaus. Anmeldung bis am vorhergehenden Freitag 11 Uhr beim Sekretariat, Tel. 061 751 40 66

19.30

Lesegruppe
Steinackerhaus. Mit Pfarrerin Inga Schmidt

Jeden
Montag

Französischkurs für Frauen mit Vorkenntnissen
Findet erst wieder ab 12. Juni statt.
Leitung: Liliane Fechter, Tel. 061 751 22 77 oder
liliane.fechter@gmail.com

Kirchenpflege

Rückblick auf die Retraite der Kirchenpflege: Besuch eines Bibelgartens.

Seit gut einem Jahr setzt sich die Kirchenpflege mit dem Thema Biodiversität auseinander. Dazu gehören auch Überlegungen, wie wir einen Teil des Steinackerareals vielfältiger gestalten können. Um Ideen zu sammeln für eine zukünftige Umgestaltung, hat die Kirchenpflege im April einen ökumenischen Bibelgarten in Herbolzheim-Wagenstadt in Deutschland besucht, der vor vier Jahren entstanden ist. Das hoch engagierte Projektteam hat von der Entstehungsgeschichte erzählt und uns durch den Garten geführt. Das Team hat verschiedene Bereiche angelegt: den Garten der Begegnung mit einem sprudelnden Quellstein, einer Rundbank und Mandelbäumen, dann den Garten der Ruhe, einem Rückzugsort unter einer mit Reben berankten Laube und schliesslich den Garten der Aktivität, in dem Kinder des gegenüberliegenden Kindergartens und der Grundschule kleine Beete bepflanzen und pflegen können.

Von den über 100 Pflanzen, die in der Bibel erwähnt werden, findet sich eine grosse Anzahl im Bibelgarten, wie z.B. Maulbeer-, Walnuss-, Oliven-, Granatapfelbäume sowie Heilpflanzen, Ge-

würze und Kräuter. Dazu Schilder mit Erläuterungen zu den Pflanzen und Bibelstellen, an denen die Pflanzen vorkommen. So ist aus einem brachliegenden Areal ein vielseitig genutzter Lebensraum entstanden zum Meditieren und Entspannen, für Musikveranstaltungen und Lesungen, zum Gärtnern für Jung und Alt.

Wir danken Andrea Hossfeld herzlich für die Idee, die Vorbereitung und Durchführung der diesjährigen gewinnbringenden Retraite, die bei allen einen bleibenden Eindruck hinterlassen hat. Wer weiss, vielleicht lässt sich das eine oder andere in Zukunft auch auf unserem Areal verwirklichen.

FÜR DIE KIRCHENPFLEGE: INGA SCHMIDT



■ 55plus Wanderung

Wanderung von Magden zur «Gsägnetti Eich» am Freitag, 5. Mai (Abfahrt: Aesch Bahnhof 8.38, Basel ab 9.01h; Wanderzeit: 2.5 Stunden, Aufstieg: 218m, Abstieg 158m).

Von Magden steigen wir stetig und kräftig zur Ebene des Dornhofs hinauf. Auf der Ebene treten wir in den Wald und folgen nun dem Pilgerweg zur „gsägnetti Eich“ auf dem Halmet. Nach zwei Stunden erreichen wir die uralte Eiche. Dort verweilen wir etwas und hören die Legende zum Baum. Anschliessend kehren wir zum Dornhof zurück, wo uns das Mittagessen erwartet. Am Nachmittag Heimkehr mit dem Bus nach Magden. Wer möchte, kann auch noch den Abstieg zu Fuss machen (1/2h) oder weiterwandern nach Rheinfelden (1.5h). - Wanderleitung: Noldi Lämpfle, Tel. 077 422 37 32

Anmeldung wegen Reservation des Restaurants (Vegi oder Fleisch) bis 2. Mai bei der Wanderleitung Noldi Lämpfle, Tel. 077 422 37 32. Bitte an gute Schuhe, Stöcke und U-Abo denken.

ANNEMARIE POLAK

Morgensingen zum Wochenbeginn
9.30-10.45 Uhr Steinackerhaus (ausser Schulfreien)
Leitung: Antoinette Pellegrini, Tel. 061 411 45 74 oder a-pellegrini@bluewin.ch

Jassen im Restaurant Tipo
13.45 Uhr Gasthof Mühle, Hauptstr. 61, Aesch
Auskunft: Annemarie Käsermann, Tel. 079 641 56 04 oder pa.kaesermann@bluewin.ch

Italienischkurs
10.00-11.00 Uhr Steinackerhaus (ausser Schulfreien) Leitung: Monica Reutlinger-Dürr, Tel. 061 751 78 24 oder 077 521 75 77

Ökumenischer Gottesdienst
10.15 Uhr Kapelle Alterszentrum „Im Brühl“

Neuer Chor Aesch
19.30 Uhr Probe im Steinackerhaus
Leitung: Regula Bänziger, Tel. 061 261 91 75

■ Seniorennachmittag

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag über Lorenz Marti am Freitag, 26. Mai um 14.30 Uhr im Steinackerhaus.



Lorenz Marti

Lorenz Marti, Sohn des Berner Pfarrers und Schriftstellers Kurt Marti, studierte Geschichte und Politik. Er war jahrelang als Religionsredaktor im Radio tätig und schrieb daneben Kolumnen und Artikel in diversen Zeitungen. Er war ein Freigeist, der sich an die grossen Fragen wagte. Leider ist er viel zu früh verstorben. Er verstand es, die Mystik im Alltag zu finden und Naturwissenschaft und Spiritualität zu verbinden. Nach einer kurzen Einführung in sein Leben hören wir ein Interview mit ihm. Am Schluss des Nachmittags liest Annemarie Polak zwei Gedankensplitter aus seinem Werk. Anschliessend gibt es ein Zvierli.

ANNEMARIE POLAK

■ Lesegruppe

Ab Dienstag, 30. Mai um 19.30 Uhr diskutiert die Lesegruppe an drei Abenden über das Buch «Demokratie braucht Religion. Über ein eigenartiges Resonanzverhältnis» vom Soziologen Hartmut Rosa. Dazu herzliche Einladung.

Wenn man sich den Mitgliederschwund in den Kirchen anschaut, könnte man meinen, dass die Gesellschaft die Kirchen nicht mehr braucht. Hartmut Rosa fragt in seinem Buch genauer nach: Ist es wirklich so klug, auf den reichen Schatz des Religiösen zu verzichten? Was verliert die Gesellschaft, wenn die Religion darin keine Rolle mehr spielt? Und worin liegt das Potenzial der Religion für unsere Zukunft als Demokratie?

Hartmut Rosa beginnt mit der Analyse unserer Gesellschaft, die gezwungen sei, sich permanent zu steigern, zu beschleunigen, gleichzeitig verliere sie aber die Sinnhaftigkeit. Deshalb ist der Soziologe davon überzeugt, dass die Kirchen eine wichtige Rolle in unserer Gesellschaft spielen. Rosa ist der Meinung, dass gerade die Kirchen etwas anzubieten haben, nämlich «Resonanz», einen Raum, in dem Menschen in Beziehung treten können, sei es miteinander, mit der Natur, mit dem, was über uns als einzelne hinausgeht, und so Fragen nach dem Sinn des Ganzen gestellt werden können. Sein Kernsatz: «Demokratie bedarf eines hörenden Herzens, sonst funktioniert sie nicht.»

Wenn Sie mit ins Gespräch kommen möchten, kaufen Sie das oben genannte Buch vorgängig und lesen Sie für den ersten Abend die Seiten 19 bis 52. Weitere Gesprächsabende: 6. u. 13. Juni. Information und Anmeldung: Tel. 061 751 83 02 oder i.schmidt@erkp.ch. Ich freue mich auf eine spannende Auseinandersetzung.

INGA SCHMIDT

Pfingsten

Herzliche Einladung zum ökumenischen Pfingstgottesdienst am Sonntag, 28. Mai um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche Aesch. Der Gottesdienst wird gestaltet von der ökumenischen Gruppe Aesch.

INGA SCHMIDT, ANDREA VONLANTHEN

Jeden
2.+4. Dienstag
im Monat

Jeden
Donnerstag

■ Vorschau

Am Freitag, 25. August findet ein **Ausflug für Seniorinnen und Senioren zur Abteikirche von Payerne und nach Murten statt**. Wir besuchen die neu restaurierte prächtige Abteikirche von Payerne. Diese ist die grösste romanische Kirche der Schweiz. Die Fresken, die Kapitelle, die Höhe der Arkaden und die hellen Steine erzeugen eine einzigartige Atmosphäre. In einer Führung werden wir in die Geschichte der Abtei und in die Schönheit der Baukunst eingeführt. Nach einem Mittagessen in Payerne fahren wir Richtung Murtensee. In Murten lassen wir uns mit dem Stedtlibummler durch Murten fahren. Die Heimfahrt führt über den Jura nach Aesch. Der Unkostenbeitrag beträgt CHF 50.-. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Anmeldungen ab sofort an das Sekretariat der Kirchgemeinde unter Tel. 061 751 40 66 oder per E-Mail sekretariat@erkap.ch

ANNEMARIE POLAK

■ Lange Nacht der Kirchen

Am Freitag, 2. Juni 2023 findet zum zweiten Mal die Lange Nacht der Kirchen statt.



Bitte reservieren Sie sich schon jetzt das Datum. In unserer Kirchgemeinde wird der Neue Chor Aesch um 20 Uhr ein kurzweiliges Konzert mit Liedern zur Nacht geben. Auch die katholische Kirchgemeinde sowie die Gemeinden im Birseck werden weitere Veranstaltungen anbieten. So können Sie aus einem vielfältigen Programm auswählen bzw. verschiedene Kirchen besuchen. Details zu den Veranstaltungen finden Sie unter www.langenachtderkirchen.ch und in der Ausgabe Juni von «Reformiert. Aesch-Pfeffingen».

INGA SCHMIDT

■ Mitteilungen

Amtswochen

29.4. bis 26.5.2023
Pfarrer Ingo Koch

27.5. bis 2.6.2023
Pfarrerin Inga Schmidt

Öffnungszeiten

Das Sekretariat und die Verwaltung sind am Montag 1. Mai, über Auffahrt am Donnerstag, 18. und Freitag, 19. Mai sowie am Pfingstmontag, 29. Mai geschlossen.

■ Adressen

Pfarramt

| Pfarrer Ingo Koch
Hauptstrasse 115 | Tel. 061 751 17 00
i.koch@erkap.ch

| Pfarrerin Inga Schmidt Polanyi
Eggfluhweg 28 | Tel. 061 751 83 02
i.schmidt@erkap.ch

Sekretariat

| Sabina Eicher
| Martina Zubler
Herrenweg 14 | Tel. 061 751 40 66
Mo, Di, Do, Fr 8.30-11 Uhr
sekretariat@erkap.ch

Verwaltung Steinackerhaus

| Nicolas Dolder
Herrenweg 14 | Tel. 079 934 85 76
Mo-Fr, 8-12 Uhr
n.dolder@erkap.ch

Sigristin

| Nadia Lanza
Herrenweg 14 | Tel. 079 286 53 05
n.lanza@erkap.ch

Präsident der Kirchenpflege

| Urs David
Im Augarten 4 | Tel. 079 693 09 48
u.david@erkap.ch

Redaktionsadresse

Ev.-Ref. Kirchgemeinde
Redaktion
Herrenweg 14
4147 Aesch
redaktion@erkap.ch

■ Impressum

Redaktion: Inga Schmidt
Redaktion Agenda: Martina Zubler
Gestaltung: particletree.ch
Druck: Druckerei Bloch AG, Arlesheim
Fotos: zVg
Geht 9 mal jährlich an alle Mitglieder der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Aesch-Pfeffingen.

